



Informationen zum Verfassen einer Masterarbeit am Institut für Risikomanagement und Versicherung Lehrstuhl Prof. Dr. Andreas Richter

(Stand 05/2024)

Die **Masterarbeit** stellt mit 30 ECTS-Punkten einen wichtigen Bestandteil der Masterprüfung dar. In der Masterarbeit soll die/der Studierende zeigen, dass sie/er in der Lage ist, ein Thema unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden selbstständig und vertieft zu bearbeiten.

Wir **empfehlen** Studierenden, die bei uns eine Masterarbeit verfassen möchten, die **erfolgreiche Teilnahme** an den am **INRIVER** angebotenen grundlegenden und fortgeschrittenen **Veranstaltungen** (z.B. Insurance Economics, Value Based Management of Financial Institutions).

Die zentrale Stellung der Masterarbeit im Studienablauf erfordert eine sorgfältige Vorbereitung und Umsetzung. Daher sind **folgende Punkte zwingend zu beachten**:

- Möchten Sie eine Masterarbeit am Institut für Risikomanagement und Versicherung verfassen, so gehen Sie bitte wie folgt vor:
 1. Melden Sie sich zum Schreiben Ihrer Masterarbeit an. Um sich am Institut für die Übernahme einer Masterarbeit zu bewerben, bitten wir Sie, die **Anmeldemaske** auf der Homepage auszufüllen und **ein PDF-Dokument** mit Ihrem **Lebenslauf** und einer **aktuellen Notenübersicht** anzuhängen. Falls Sie ein eigenes Thema vorschlagen, fügen Sie bitte ebenso ein zweiseitiges Proposal (siehe unten) an.
 2. Aktuelle Themen aus den verschiedenen Forschungsschwerpunkten des Lehrstuhls werden unter einem Titelvorschlag und einer Kurzbeschreibung auf der Homepage des Instituts aufgeführt. Bitte sehen Sie davon ab, einzelne Assistentinnen/Assistenten direkt auf die Übernahme einer Masterarbeit anzusprechen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den Ansprechpartner für Abschlussarbeiten.
 3. Alternativ können Sie auch **eigene Themen** für die Masterarbeit aus dem Gebiet der Versicherungswissenschaft bzw. des Risikomanagements vorschlagen. In diesem Fall verfassen Sie bitte neben einer kurzen Skizze des Problemfeldes (ca. 1 Seite) einen Vorschlag, welche Fragestellung Sie hier konkret untersuchen möchten und welche Methoden Sie dazu anwenden wollen (ebenfalls ca. 1 Seite). Geben Sie bitte auch eine Auswahl an Literatur an, die Sie als Einstieg in dieses Thema lesen werden.
 4. Die Masterarbeit kann auch in Kooperation mit einem Unternehmen entstehen. In diesem Fall verfassen Sie bitte ebenso neben einer kurzen Skizze des Problemfeldes (ca. 1 Seite) einen Vorschlag, welche wissenschaftliche Fragestellung Sie in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen untersuchen möchten und welche Methoden Sie dazu anwenden wollen (ebenfalls ca. 1 Seite). Geben Sie bitte auch eine Auswahl an Literatur an, die Sie als Einstieg in dieses Thema lesen werden. Ferner ist es **zwingend erforderlich**, dass in Ihrem Proposal ersichtlich wird, wie das Unternehmen Ihre Arbeit unterstützen wird. Das Proposal ist sowohl von Ihnen als auch von dem **Ansprechpartner im Unternehmen** zu **unterzeichnen**.

Zudem ist zu beachten, dass das Thema einer **Masterarbeit** in **22 Wochen** bearbeitbar sein muss. Ferner muss es spezifisch genug sein und in seinen Fragestellungen deutliche Akzente auf betriebswirtschaftliche bzw. ökonomische Themen- und Problemfelder legen. Themen vergangener Master-, Diplom- und Bachelorarbeiten finden Sie zur Orientierung auf unserer Homepage.

- Wenn Sie weitere Informationen zu einem ausgeschriebenen Thema erhalten haben bzw. Ihr Vorschlag angenommen werden kann, besteht der nächste Schritt darin, einschlägige Literatur einer ersten Durchsicht zu unterziehen und mit Hilfe dieser Informationen einen Gliederungsentwurf zu erstellen.
- In Abstimmung mit der/dem Betreuer(in) ist diese Gliederung ggf. zu überarbeiten und weiter zu verfeinern. Besteht Einvernehmen, so wird die Masterarbeit schließlich beim Prüfungsamt angemeldet. Mit

der Anmeldung wird auch der Abgabezeitpunkt fixiert, der für **Masterarbeiten** genau **22 Wochen** nach der Anmeldung liegt.

- Es finden regelmäßig Vertiefungskolloquien statt. Für jede(n) Bearbeiter(in) einer Masterarbeit ist die regelmäßige Teilnahme hieran verpflichtend; Fehlen ist in begründeten Ausnahmefällen möglich und muss rechtzeitig mitgeteilt werden.
- Nach der Hälfte der Bearbeitungszeit ist ein 30-minütiger Vortrag im Vertiefungskolloquium zu halten, der in die Thematik und Fragestellung der Arbeit einführt, den jeweiligen Ergebnisstand wiedergibt und einen Ausblick auf das weitere Vorgehen bietet. In der anschließenden Diskussion sollen offene Fragen fachlicher Natur geklärt, Anregungen und Hinweise für die Arbeit gegeben, aber auch kontroverse Fragen angesprochen werden. Der jeweilige Vortragstermin wird individuell mit der/dem Betreuer(in) vereinbart.
- Die Kommunikation der Termine für das Vertiefungskolloquium erfolgt über einen E-Mail Verteiler.

Allgemeine Hinweise:

- Die Betreuung durch die Assistent(inn)en bezieht sich nur auf spezifische fachliche Aspekte der Arbeit. Eine generelle Vorkorrektur kann nicht erfolgen. Die Betreuung findet in den jeweiligen Sprechstunden (siehe Homepage) oder nach gesonderter Vereinbarung statt.
- Beachten Sie beim Abfassen der Arbeit unbedingt die genaue Einhaltung unserer Formvorschriften sowie den geforderten **Umfang von 120.000 – 140.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) für Studierende der PStO 2018 bzw. 150.000 – 160.000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) für Studierende der PStO 2015**. Diese Informationen finden Sie ebenfalls auf unserer Homepage. Offene Fragen hierzu klären Sie bitte rechtzeitig vor Abgabe mit Ihrer/Ihrem Betreuer(in)!
- Geben Sie Ihre Masterarbeit rechtzeitig bei Ihrem Prüfungsamt zu den dort angegebenen Zeiten und in der geforderten Form (digital/gebunden) ab. Informieren Sie sich **rechtzeitig** über für Sie relevante Fristen bzgl. Ihrer verbleibende Studienzeit.
- Die Masterarbeit erfordert viel Einsatz und Aufwand von Ihnen. Bitte sorgen Sie dafür, dass Sie im Bearbeitungszeitraum nicht durch Klausuren, Jobs oder andere Verpflichtungen zeitlich zu sehr eingengt sind. Die Masterarbeit sollte in diesem Zeitraum für Sie absolute Priorität haben!

Die Mitarbeiter(innen) des Lehrstuhls bemühen sich, Sie nach Kräften zu unterstützen – entscheidend für eine erfolgreiche Arbeit sind aber Ihr eigenes Interesse und persönliches Engagement!

Viel Erfolg wünscht Ihnen das Lehrstuhl-Team!